

Fütterungsplan

	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	Bemerkungen
Heu, getrocknete Kräuter o. Heupellets	x	x	x	x	x	x	x	
Frisches Grünfutter / Fertigfutter		x		x		x		
Calcium (Sepia)	x	x	x	x	x	x	x	
Vitamine			x				x	
Mineralien	x							

* FUTTER	JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER	
Alle tropischen und subtropischen Arten, die keine Winterruhe benötigen gelten ähnliche Fütterungsintervalle wie für die Testudo-Arten, allerdings unterscheiden sich das Futter z.T. sehr deutlich. Bitte informieren sie sich in der weiterführenden Literatur nach den Bedürfnissen der einzelnen Arten.													
Gilt für alle Tiere über 8 cm, die eine Winterruhe benötigen, z.B. die meisten Testudo-Arten													
FUTTER	Winterruhe - die Fütterung komplett einstellen. Jungtiere unter 8 cm 2-3 pro Woche füttern.	Ab Mitte Februar schrittweise wieder mit der Fütterung beginnen	Fütterung laut Fütterungsplan								Ab Anfang Oktober schrittweise weniger füttern. Das Fütterungsintervall kann bleiben aber die Menge wird reduziert. Ab Mitte Oktober nichts mehr füttern.	Winterruhe - die Fütterung komplett einstellen. Jungtiere unter 8 cm 2-3 pro Woche füttern.	
PFLEGE	bei Tieren aus Trockengebieten 1x pro Woche sprühen, bei Europäischen Landschildkröten 2x die Woche und bei Arten aus tropischen Gebieten alle zwei Tage												
	bei Arten mit Winterruhe (Testudo): so wenig wie möglich stören.	Eiablagezeit, auf Calcium und Flüssigkeitsversorgung, sowie Eiablagemöglichkeit achten.						Kot auf Parasiten untersuchen lassen.			bei Arten mit Winterruhe (Testudo): so wenig wie möglich stören.		
		Kot auf Parasiten untersuchen lassen.									Kot auf Parasiten untersuchen lassen.		
Grundreinigung/Terrarium desinfizieren.													
KLIMA	Bitte informieren Sie sich über die Temperaturbedürfnisse der verschiedenen subtropischen und tropischen Arten in der weiterführenden Literatur												
	Winterruhe-Temperatur 4-6°C. Jungtiere unter 8 cm, sollten bei ca. 23-24°C gehalten werden (20W Spotstrahler)	Ab Mitte Februar Temperatur langsam wieder auf Normalniveau bringen, z.B. 20W Spotstrahler verwenden.	Ab März 20W Spotstrahler verwenden	Grundtemperatur 25-30°C. 35W Spotstrahler verwenden, Temperatur am Sonnenplatz entsprechend der Empfehlung auf der Leuchtmittelverpackung						Ab Ende Oktober Temperatur schrittweise reduzieren, z.B. 20W Spotstrahler verwenden.	Winterruhe-Temperatur 4-6°C. Jungtiere unter 8 cm, sollten bei ca. 23-24°C gehalten werden (20W Spotstrahler)		
	Bitte informieren Sie sich über die Bedürfnisse der verschiedenen subtropischen und tropischen Arten in der weiterführenden Literatur												
In der Überwinterungsbox dürfen 70-80% Luftfeuchte erreicht werden			Für die Griechische Landschildkröte und die anderen Europäischen Arten 50-60% Luftfeuchte am Tage und etwa 70% in der Nacht									In der Überwinterungsbox dürfen 70-80% Luftfeuchte erreicht werden	
LICHT	Gilt für alle Tiere, die eine Winterruhe benötigen, z.B. die meisten Testudo-Arten. Bei tropischen Arten ist in den meisten Fällen keine Änderung an den Beleuchtungszyklen erforderlich, bei subtropischen Arten bitte unbedingt konkrete Hinweise zu der Art beachten und weiterführende Literatur konsultieren.												
	Leuchtstoffröhre nur noch 8h am Tag brennen lassen. Wärmelampe 4 h mit 20W. Das gilt für Jungtiere, die noch keine wirkliche Überwinterung durchführen sollen	Ab Mitte Februar Leuchtstoffröhre stufenweise erst auf 10h, dann 12h pro Tag erhöhen. Wärmelampe stufenweise von 4h auf 6 h zuschalten.		Leuchtstoffröhre 12h, Wärmelampe 8h.		Leuchtstoffröhre 14h, Wärmelampe 10h.		Leuchtstoffröhre 12h, Wärmelampe 8h.		Leuchtstoffröhre stufenweise erst auf 10h, später 8h pro Tag, Wärmestrahler von 6h auf 4h täglich reduzieren.		Leuchtstoffröhre nur noch 8h am Tag brennen lassen. Wärmelampe 4 h mit 20W. Das gilt für Jungtiere, die noch keine wirkliche Überwinterung durchführen sollen	
				UV Leuchtstoffröhre								UV Leuchtstoffröhre	
VERHALTEN	Alle tropischen und subtropischen Arten sind das ganze Jahr aktiv. Die Zeiten für Paarung, Eiablage und Schlüpf sind je nach Art z.T. sehr unterschiedlich bzw. über das ganze Jahr möglich.												
	Gilt für alle adulten Tiere, die eine Winterruhe benötigen, z.B. die meisten Testudo-Arten.												
	Winterruhe, die Tiere bewegen sich wenig bis gar nicht und wirken lethargisch	Die Paarungszeit beginnt.	Normales, aufmerksames Verhalten				übliche Zeit der Eiablage				Mit Reduzierung der Beleuchtungsdauer und der Temperatur werden die Tiere träger	Winterruhe, die Tiere bewegen sich wenig bis gar nicht und wirken lethargisch.	
GRÖSSE	Die Testudo-Arten brauchen etwa 3-4 Jahre bis sie 8cm groß werden und damit dem Starter Kit zu entwachsen. Sollten die Tiere deutlich schneller wachsen, füttern Sie zu viel, Futtermenge reduzieren! Einige Arten wie, z.B. Sporn- oder Pantherschildkröten erreichen diese Größe z.T. wesentlich schneller.												

* Die Tabelle bezieht sich überwiegend auf die Testudo-Arten, für andere Arten lesen Sie bitte in entsprechender Literatur nach!